

3. Kreisklasse Herren

TuS Eicklingen III (D): SC Wietzenbruch III Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Sieg für den TuS Eicklingen III (D)

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 34:26 in den Sätzen gewannen die Spielerinnen vom TuS Eicklingen III (D) ihr Heimspiel in der 3. Kreisklasse Herren gegen den SC Wietzenbruch III. 120 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Andrea Lembke den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Jürgens / Wolf gewannen gegen Bommert / Pieper mit 3:2. Kaum Chancen hatten hingegen Schumacher / Lembke beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Grunzke / Weiss. Da war final wirklich nichts zu holen. Ratsch-Heitmann / Kruse waren in der Partie gegen Ziems / Rüsch nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Recht kurzen Prozess machte danach Heike Jürgens beim 3:0 mit Armin Weiss und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Ohne Satzgewinn für Karin Schumacher verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ilona Grunzke. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Heike Ratsch-Heitmann und Eckhard-Henning Pieper, die Heike Ratsch-Heitmann letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Einen Sieg holte Mia Wolf beim 11: 9, 10:12, 14:12, 11:5 gegen Andreas Bommert. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Völlig ungefährdet war der Sieg von Martina Kruse gegen Elvira Rüsch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 11:4, 9:11, 11:7 nicht verloren. 7:11, 12:10, 4:11, 12:10, 9:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Andrea Lembke und Volker Ziems am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Heike Jürgens bei ihrem 3:1 gegen Ilona Grunzke doch überlegen. Nach diesem Einzel steht Jürgens somit bei 9 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Grunzke ein 12:15 ausweist. Das folgende Einzel zwischen Karin Schumacher und Armin Weiss, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete wiederum mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen Erfolg verpasste Heike Ratsch-Heitmann beim 1:3 gegen Andreas Bommert und sie konnte das Match, in das sie als Außenseiterin gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Nach diesem Einzel steht Ratsch-Heitmann somit bei einem Sieg und 15 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Bommert ein 3:4 ausweist. Der neue Zwischenstand war 7:5. Völlig ungefährdet war dann der Sieg von Mia Wolf gegen Eckhard-Henning Pieper nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 8:11, 13:11, 12:10 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:0 (Wolf) und 12:12 (Pieper). Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Martina Kruse nach einer 2:0-Führung gegen Volker Ziems. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Seit Beginn der Saison war dies der 8. Sieg von Ziems, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 10 verbleibt. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Andrea Lembke beim 11:6, 12:10, 13:11 mit Elvira Rüsch. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Rüsch nun



bei 2 Siege und 9 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Damit war der 9. Punkt für den TuS Eicklingen III (D) im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Eicklingen III (D) nun ein Punktekonto von 4:18 Punkten auf, während der SC Wietzenbruch III vor dem nächsten Spiel, das am 14.04.2023 gegen den TuS Bergen III ansteht, 5:21 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Eicklingen III (D) bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.03.2023 gegen den TuS Oldau-Ovelgönne II.

Statistik:

TuS Eicklingen III (D)

Doppel: Jürgens / Wolf 1:0, Schumacher / Lembke 0:1, Ratsch-Heitmann / Kruse 1:0

Einzel: H. Jürgens 2:0, K. Schumacher 0:2, H. Ratsch-Heitmann 1:1, M. Wolf 2:0, M. Kruse 1:1, A.

Lembke 1:1

SC Wietzenbruch III

Doppel: Grunzke / Weiss 1:0, Bommert / Pieper 0:1, Ziems / Rüsch 0:1

Einzel: I. Grunzke 1:1, A. Weiss 1:1, A. Bommert 1:1, E. Pieper 0:2, V. Ziems 2:0, E. Rüsch 0:2